

Kurz berichtet = En quelques lignes = Notizie in breve

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri**

Band (Jahr): **67 (1989)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Telefon

Das **Lawinenbulletin** wird diesen Winter neu auf der **Dienstnummer 187**, und nicht mehr zusammen mit Schneebericht und Touristikbulletin auf Nr. 120, verbreitet. Dadurch kann vermehrt auf regionale Unterschiede eingegangen und die Information erweitert werden.

Die **bisher grösste Teilnehmervermittlungsanlage SL-1** ist bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich in Betrieb genommen worden. Sie besteht aus drei Knotenanlagen (mit 774 doppelt gerichteten Amtsleitungen, 440 Durchwahlleitungen und rund 9400 Teilnehmeranschlüssen) sowie vier abgesetzten Einheiten mit weiteren 825 Teilnehmeranschlüssen.

Das **Informationszentrum Füsslistrasse in Zürich** wurde umgebaut und nun wieder eröffnet. Die Sprechstelle blieb weitgehend unverändert, neu wurde der Informations- und Beratungsteil gestaltet, unter Berücksichtigung des Verkaufs von Apparaten.

Den **300 000. Telefonabonnenten** konnte die Fernmeldedirektion **Lausanne** im Dezember registrieren.

Neue Satellitenleitungen via Leuk wurden im November mit **Australien** (1) und mit **Kolumbien** (2) geschaltet.

Für das **Nationale Autotelefon-Netz (Natel A und B)** wurde **Arosa** und das **Puschlav** neu erschlossen; im **Tessin** wurden in Arbedo für das Teilnetz A5 eine zusätzliche Basisstation in Betrieb genommen und auf dem Mte. Tamaro das Teilnetz B5 um 3 Sprechkreise verstärkt.

Für **Natel C** wurden **weitere Basisstationen** in der Agglomeration Genf, zwischen Kirchberg BE und Oensingen für die N 1 sowie in Interlaken und Thun eingeschaltet. Ende Oktober waren **Natel C** bereits **mehr als 25 000 Teilnehmer** angeschlossen. Der monatliche Zuwachs liegt derzeit um 3000 Abonnenten.

Teleinformatik

Ende Oktober wurden in den **Telegraf-Primärämtern** die seit dem Jahre 1978 für die telefonische Telegrammaufgabe be-

Téléphone

Cet hiver, le **bulletin des avalanches sera désormais diffusé sur le numéro de service 187** et non pas, comme auparavant, par le biais du N° 120 avec le bulletin d'enneigement et le bulletin touristique. Cela permettra de mieux tenir compte des particularités régionales et d'améliorer la qualité des informations.

Le **plus important équipement de commutation d'abonné SL-1** a été mis en service au Crédit Suisse de Zurich. Ce système comprend trois installations nodales (avec 774 lignes réseau bidirectionnelles, 440 lignes à sélection directe et environ 9400 raccordements d'abonnés) ainsi que quatre unités distantes auxquelles sont raccordés 825 abonnés.

Les travaux de transformation au **centre d'information de Füsslistrasse à Zurich** étant terminés, celui-ci a de nouveau ouvert ses portes. Les postes de conversation n'ont pratiquement pas été modifiés, alors que la partie consacrée à l'information et aux conseils a été réaménagée compte tenu de la vente d'appareils.

La Direction d'arrondissement des télécommunications de **Lausanne** a enregistré son **300 000^e abonné téléphonique**.

De nouvelles liaisons par satellite ont été établies en novembre avec **l'Australie** (1) et la **Colombie** (2) par le biais de la station de Loèche.

Le **service national de radiotéléphones mobiles (NATEL A et B)** couvre maintenant **Arosa** et le **Poschiavo**. Au **Tessin**, une station de base supplémentaire a été mise en service pour le réseau partiel A5 et sur le Monte Tamaro, le réseau partiel B5 a été augmenté de 3 circuits de conversation.

Pour le **Natel C**, **d'autres stations de base** ont été mises en service dans l'agglomération de Genève, entre Kirchberg BE et Oensingen pour la route N 1, de même qu'à Interlaken et à Thoun. A la fin d'octobre, le service **Natel C** comptait déjà **plus de 25 000 abonnés**. L'augmentation mensuelle est présentement de 3000 abonnés.

Téléinformatique

A la fin d'octobre, les **terminaux Hazeltine des centres primaires télégraphiques**, qui servent depuis 1978 au dépôt

Telefono

Il **bollettino delle valanghe** sarà diffuso quest'inverno sul **numero di servizio 187** e non più sul numero di servizio 120 con il bollettino turistico e quello della neve. Si potranno così soddisfare meglio le esigenze regionali e aumentare la quantità delle informazioni.

Il **più grande impianto di commutazione per abbonati, il tipo SL-1**, è stato messo in esercizio presso il Credito svizzero a Zurigo. Esso consta di tre impianti nodali (con 774 linee urbane bidirezionali, 440 linee per selezione diretta e circa 9400 collegamenti d'abbonato) e di quattro unità periferiche con altri 825 collegamenti d'abbonato.

Il **centro d'informazione a Zurigo, Füsslistrasse** è stato trasformato e riaperto. Il posto di conversazione è rimasto praticamente invariato; è stata ristrutturata invece la parte riservata all'informazione, alla consulenza e alla vendita di apparecchi.

Il **trecentomillesimo abbonato al telefono** è stato registrato in dicembre alla direzione delle telecomunicazioni di **Lo-sanna**.

Nel mese di novembre sono stati commutati attraverso Leuk **nuovi circuiti per satellite** con **l'Australia** (1) e la **Colombia** (2).

Anche **Arosa** e la **valle di Poschiavo** sono state integrate nella **rete telefonica nazionale per le automobili (Natel A e B)**; nel **Ticino** è stata attivata ad Arbedo un'ulteriore stazione di base per la rete settoriale A5 e sul Monte Tamaro la rete settoriale B5 è stata dotata di 3 circuiti di conversazione.

Per il **Natel C** sono state attivate **ulteriori stazioni di base** nell'agglomerato di Ginevra, tra Kirchberg BE e Oensingen per la N 1 e a Interlaken e Thun. Alla fine di ottobre erano allacciati al **Natel C più di 25 000 abbonati**. Attualmente viene registrato ogni mese un aumento di 3000 abbonati.

Teleinformatica

Alla fine di ottobre negli **uffici telegrafici primari** sono stati messi **definitivamente fuori servizio i terminali video** Hazeltine

nützten Hazeltine-Bildschirmgeräte endgültig ausser Betrieb genommen.

In Genf/Mont-Blanc konnte eine neue EDW-Telexzentrale dem Betrieb übergeben werden.

St. Gallen erhielt eine weitere Telepac-Zentrale des Typs DPN-50 für etwa 1100 Teilnehmer, die sich gegenüber bisherigen durch grössere Verfügbarkeit auszeichnet.

In Bern nahm die Gateway-Zentrale für den internationalen Telepac-Verkehr den Betrieb auf. Sie ergänzt die Zentralen Genf, Bern und Zürich und übernimmt über direkte Leitungen den Verkehr mit Australien und Nordamerika (mit 55 weiteren Datennetzen).

Eine weitere Satelliten-Bodenstation – nach Genf und Zürich – wurde am 15. November in Basel in Betrieb genommen. Sie dient den sogenannten Business Services über Intelsat-Satelliten (IBS) mit Nordamerika.

Die Fernmeldekreisdirektion Zürich hat am 23. November 1988 ihren 10 000. Telefax-Teilnehmer registrieren können.

Erstmals hat im Berichtsmonat die Benützung des Videotex 4 Millionen Taxminuten überschritten, was gegenüber dem Vormonat einer Zunahme um etwa 15 % entspricht. Die Zahl der Videotex-Abonnenten erreichte Ende Oktober 12 300.

Radio, Fernsehen, Funk

Neue UKW-Sender konnten in Ziefen (DRS 1) sowie in Davos und Gotschnagratt (DRS 3) den Betrieb aufnehmen.

Ein grosser Teil der UKW-Sender zwischen Genfer- und Bodensee ist mit Codern für Radio-Daten-Signale (RDS) ausgestattet worden. Unhörbar mit dem Radioprogramm werden die Sender und Programmkennung, die Alternativfrequenzen und die Verkehrsdurchsagen ausgestrahlt. RDS-taugliche Empfänger ermöglichen unterwegs den Empfang eines Programms ohne manuelle Umschaltung auf den jeweils besten Sender.

Nach dem Ersatz des Ballempfangs durch eine Richtstrahlverbindung zu den UKW- und Fernsehsendern der SRG auf dem Pfänder (Vorarlberg) hat sich eine markante Verbesserung der Empfangsqualität ergeben.

Für die Programmzuführung zu den PTT- und Telerätia-Sendern und Umsetzern im Engadin und Münstertal ersetzen die PTT ihre alten Richtstrahlanlagen vom Piz Corvatsch über Celerina nach Zernez mit Abzweigungen nach Lavin (Unterenga-

téléphonique de télégrammes, ont été définitivement mis hors service.

Un nouveau central télex EDW a été mis en service à Genève/Mont-Blanc.

St-Gall a été doté d'un autre central Télépac de type DPN-50 pouvant gérer environ 1100 raccordements d'abonnés. Ce central se distingue des précédents par sa plus grande disponibilité.

A Berne, le central Gateway a été mis en service pour le trafic international du réseau Télépac. Il complète les centraux de Genève, Berne et Zurich et gère, par l'intermédiaire de lignes directes, le trafic avec l'Australie et l'Amérique du Nord (55 réseaux de données supplémentaires).

Après Genève et Zurich, Bâle a reçu, le 15 novembre, une station terrienne pour satellites. Elle est destinée à la communication d'entreprise (Business Services) avec l'Amérique du Nord par l'intermédiaire des satellites d'Intelsat (IBS).

Le 23 novembre 1988, la Direction d'arrondissement des télécommunications de Zurich a enregistré son 10 000^e abonné téléfax.

Pour la première fois dans le rapport mensuel, l'utilisation du vidéotex a dépassé 4 millions de minutes taxées, ce qui, en comparaison avec le mois précédent, représente une augmentation d'environ 15 %. A la fin d'octobre, on dénombrait 12 300 abonnés vidéotex.

Radio, télévision, radiocommunication

De nouveaux émetteurs OUC ont été mis en service à Ziefen (DRS 1), de même qu'à Davos et à Gotschnagratt (DRS 3).

Une grande partie des émetteurs OUC, situés entre le Lac Léman et le Lac de Constance, ont été équipés de codeurs pour le système RDS (Radio Data System). Ainsi, l'identification d'émetteur et de programme, les fréquences alternatives et l'identification de messages peuvent être diffusées de manière inaudible en même temps que le programme radio. Les récepteurs adaptés au RDS se réglent automatiquement en cours de route sur l'émetteur assurant la meilleure réception d'un programme donné.

Le remplacement du récepteur relais par une liaison à faisceaux hertziens pour les émetteurs OUC et de télévision de la SSR, situés sur le Pfänder (Vorarlberg), a permis d'améliorer considérablement la qualité de la réception.

Pour l'apport de programmes aux émetteurs et réémetteurs des PTT et de Telerätia, situés dans l'Engadine et le Münstertal, les PTT ont remplacé les anciennes installations à faisceaux hertziens de Piz Corvatsch jusqu'à Zernez en pas-

impiegati dal 1978 per l'accettazione di telegrammi per telefono.

A Ginevra/Mont-Blanc è stata messa in esercizio una nuova centrale telex EDW.

San Gallo ha ricevuto un'ulteriore centrale telepac tipo DPN 50 per circa 1100 abbonati, che, rispetto alle centrali esistenti, ha una disponibilità più elevata.

A Berna è stata attivata la centrale Gateway per il traffico telepac internazionale. Essa viene ad aggiungersi alle centrali di Ginevra, Berna e Zurigo e si assume attraverso linee dirette il traffico con l'Australia e l'America del Nord (con 55 ulteriori reti per dati).

Il 15 novembre è stata attivata a Basilea un'ulteriore stazione terrena per satelliti – dopo quelle di Ginevra e Zurigo. Essa serve ai cosiddetti Business Services con l'America del Nord per il tramite di satelliti Intelsat (IBS).

Alla direzione delle telecomunicazioni di Zurigo è stato registrato il 23 novembre 1988 il diecimillesimo abbonato telefax.

Per la prima volta l'impiego del Videotex ha superato i 4 milioni di minuti tassati, con un aumento del 15 % rispetto al mese precedente. Alla fine di ottobre gli abbonati al servizio erano 12 300.

Radio, televisione, radiotelefonìa

Nuovi trasmettitori OUC sono stati messi in esercizio a Ziefen (DRS 1) e a Davos e Gotschnagratt (DRS 3).

Una gran parte dei trasmettitori OUC tra il Lemano e il Bodanico sono stati dotati di codificatori per segnali radiodata (RDS). Assieme al programma radiofonico vengono diffusi gli identificativi del trasmettitore e del programma, le frequenze alternative e i messaggi sul traffico. Con un ricevitore idoneo si può ricevere in viaggio un programma senza doversi sintonizzare manualmente sull'emettitore che offre la ricezione migliore.

Dopo la sostituzione della ricezione a rimbalzo con un collegamento in ponte radio verso i trasmettitori OUC e TV della SSR sul Pfänder (Vorarlberg), la qualità della ricezione è migliorata sensibilmente.

Per l'adduzione dei programmi ai trasmettitori e ripetitori PTT e di Telerätia nell'Engadina e nella val Müstair le PTT hanno sostituito con nuovi impianti per complessivamente 28 canali i loro vecchi impianti in ponte radio del Piz Corvatsch

din) und dem Münstertal durch neue Anlagen mit insgesamt 28 Kanälen.

In **Matten** (Lenk) nahmen die PTT Fernsehumschalter für die drei nationalen Programme in Betrieb. In **Safien-Thalkirch** konnte ein privater Umschalter für TV-DRS eingeschaltet werden.

Im **Münstertal** und im **Bergell** nahmen die Telerätia-Sender zur **Verbreitung ausländischer Fernsehprogramme** (ARD, ZDF, ORF 1 und ORF 2) den Betrieb auf.

Der **Ortsruf** wurde am 1. November in **Chur** und **Lugano**, am 1. Dezember in **Freiburg** und **Bulle** eingeführt.

Versuchsweise haben **Telex- und Videotex-Teilnehmer** die Möglichkeit, **Ortsruf-Teilnehmern direkt Mitteilungen aufzugeben**.

Verschiedenes

Auf dem Uetliberg konnte nach 16 Monaten Bauzeit der rund 50 m hohe Betonunterteil des künftigen **Antennenturms** fertiggestellt werden. Auf ihn wird nun die etwa 130 m hohe Stahlrohrkonstruktion mit von 3,1 auf 1,5 m abnehmendem Durchmesser aufgesetzt. 1990 soll die neue Antennenanlage, zur Versorgung der Region Zürich, den Betrieb aufnehmen.

Ein **neues Linienmagazin in Schaan** (Fürstentum Liechtenstein) konnte bezogen werden. Es beherbergt ausser einer Lagerhalle für Linienmaterial, einer Montagewerkstatt und einer Garage auch verschiedene Dienststellen der liechtensteinischen Landesverwaltung. Das Gebäude wurde durch das Land Liechtenstein erstellt.

sant par Celerina, avec déviation vers Lavin (Basse Engadine) et le Münstertal, par de nouvelles installations comprenant 28 canaux au total.

Les PTT ont ouvert à l'exploitation le réémetteur de télévision de **Matten** (Loèche) servant à diffuser les trois programmes nationaux. A **Safien-Thalkirch**, un émetteur privé a été mis en service pour la télévision DRS.

Dans le **Münstertal** et le **val Bergell**, les émetteurs de Telerätia ont commencé à diffuser des programmes de télévision étrangers (ARD, ZDF, ORF 1 et ORF 2).

Le 1^{er} novembre, l'**appel local** a été introduit à **Coire** et à **Lugano**, et le 1^{er} décembre, à **Fribourg** et à **Bulle**.

A titre d'essai, il est permis aux **abonnés télex et vidéotex** de **transmettre directement des messages aux abonnés de l'appel local**.

Divers

Après 16 mois de travaux effectués sur l'**Uetliberg**, la partie inférieure en béton de la **tour d'antenne**, d'une hauteur de 50 m environ, est terminée. On prévoit maintenant y ajouter une construction en tubes d'acier d'environ 130 m de haut, avec un diamètre décroissant de 3,1 m à 1,5 m. Cette nouvelle installation d'antennes commencera à desservir la région de Zurich en 1990.

Un **nouveau magasin de lignes, situé à Schaan** (Principauté du Liechtenstein), a été acquis. A part un entrepôt pour le matériel de lignes, il habrite un atelier de montage, un garage et divers services de l'administration du Liechtenstein. Ce bâtiment a été construit par la Principauté.

attraverso Celerina verso Zernez con direzioni verso Lavin (Engadina inferiore) e la val Müstair.

A **Matten** (Lenk) le PTT hanno messo in esercizio ripetitori televisivi per i tre programmi nazionali. A **Safien-Thalkirch** si è potuto attivare un ripetitore privato per TV-DRS.

Nella val Müstair e nella val Bregaglia i trasmettitori di Telerätia hanno dato inizio alla **diffusione di programmi televisivi esteri** (ARD, ZDF, ORF 1 e ORF 2).

La **chiamata locale** è stata introdotta il primo novembre a **Coira** e **Lugano** e il primo dicembre a **Friburgo** e **Bulle**.

A titolo di prova gli **abbonati al telex e al videotex** hanno la possibilità di **spedire direttamente messaggi agli abbonati alla chiamata locale**.

Diversi

Sull'**Uetliberg** è stata portata a termine dopo 16 mesi la costruzione dello zoccolo di cemento alto circa 50 metri del futuro **pilone di antenna**. Su questo zoccolo verrà eretta la costruzione in tubi d'acciaio alta circa 130 m, con diametro decrescente da 3,1 m a 1,5 m. Nel 1990 è prevista l'attivazione del nuovo impianto di antenna, che servirà la regione di Zurigo.

A **Schaan** (Principato del Liechtenstein) si è potuto occupare il **nuovo magazzino delle linee**. Oltre a un capannone per il materiale delle linee, a un'officina di montaggio e a un'autorimessa, vi sono sistemati anche diversi servizi dell'amministrazione del Principato del Liechtenstein, che ha provveduto alla costruzione dell'edificio.